

Haben Sie Ihre Karriere von Anfang an genau vor sich gesehen?

Nicht im Geringsten. Ich hatte das Glück, immer wieder Persönlichkeiten zu treffen, die mich unterstützten, forderten und mir viel Vertrauen gaben. Dafür bin ich diesen «Wegbereitern» sehr dankbar. Auf der anderen Seite war es natürlich nötig, die sich bietenden Chancen zu nutzen und dem mir entgegengebrachten Vertrauen gerecht zu werden – dies ist mir gelungen.

Wie lauten Ihre Führungsgrundsätze?

Einerseits steht der Mensch im Mittelpunkt, andererseits die Umsetzung der Strategie. Ich pflege einen sehr direkten und klaren Führungsstil, bin stark präsent bei meinen Mitarbeitenden sowie den Kunden. In meiner Rolle will ich Vorbild und Coach zugleich sein und lege dabei grossen Wert auf Vertrauen, Entscheidungsfreude und Flexibilität.

Ist kompetente Unternehmensführung erlernbar?

Das theoretische Wissen über Führung ist sicherlich erlernbar, und dieses muss eine Person als Grundstock mitbringen. Hinzu kommen Lebenserfahrung und Erfahrung aus verschiedenen Berufsstationen. Führung bedeutet aber vor allem auch, Intuition für Menschen und Situationen zu haben, und dies ist nur teilweise erlernbar.

Wie spüren Sie die Wirtschaftslage?

Generell prägt der schnelle Wandel das Umfeld und der intensive Wettbewerb meinen Alltag – mit Kunden, aber auch mit der eigenen Organisation. Mich freut und begeistert, dass es uns immer wieder gelingt, die sich daraus ergebenden Chancen zu nutzen



Sorge bereitet Andreas Gerber die zunehmend einschränkende Regulierungsdichte in der Schweiz.

REGULA BRECHBÜHL

«Wir haben es in unseren eigenen Händen»

33 Fragen an Andreas Gerber, Leiter KMU-Geschäft der Credit Suisse

Inhalt

Arbeitswelt

Sprachkurse für Manager

Führungskräfte, die ihre Sprachkenntnisse vertiefen möchten, haben andere Ansprüche als klassische Sprachschüler. Welche Kurse eignen sich für Manager, und wie und wo erlernt man eine Sprache in kurzer Zeit am effizientesten? Vertreter von Schweizer Sprachschulen nehmen Stellung. **6**

Impressum

NZZ executive

Chefredaktion: Eric Gujer. **Redaktion:** Walter Hagenbuechle (walter.hagenbuechle@nzz.ch)
Verlag: Neue Zürcher Zeitung AG, Postfach, 8021 Zürich. Telefon 044 258 11 11.

Anzeigenverkauf

Telefon 044 258 16 98, Fax 044 258 13 70
inserate@nzz.ch

Stellenmarkt

www.jobs.nzz.ch

und damit unsere Marktposition weiter zu stärken. Gegenüber den letzten 24 Monaten spüre ich jedoch im Markt ein anspruchsvolleres Umfeld wie beispielsweise im Umgang mit Negativzinsen und mit neuen Technologien und die schwierigen absehbaren

Fortsetzung auf Seite 3

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften



Die ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ist mit über 13'000 Studierenden und rund 3'000 Mitarbeitenden eine der grössten Mehrsparten-Fachhochschulen der Schweiz.

Das **Rektorat** ist für die Bereitstellung der Führungsinformationen, die Kommunikation, verschiedene Beratungsdienste sowie die Qualitäts- und Strategieentwicklung der Hochschule verantwortlich. Zur Organisationseinheit gehören das Generalsekretariat und die Kommunikationsabteilung (Corporate Communications), die Hochschulentwicklung und der Rechtsdienst. Weiter sind die Ressorts Forschung & Entwicklung, Lehre, Internationales und Weiterbildung Teil des Rektorats.

Das **Generalsekretariat** ist unter anderem für die ZHAW-weiten konzeptionellen und operativen Aspekte des Prozessmanagements, des Records Management (inkl. Archivierung) sowie des Diversity Management zuständig.

Aufgrund der Pensionierung des aktuellen Stelleninhabers suchen wir per 1. Juli 2020 oder nach Vereinbarung eine erfahrene und einsatzbereite Persönlichkeit für den Standort Winterthur als

Generalsekretär/-in

In dieser verantwortungsvollen Funktion leiten Sie das Generalsekretariat, sind zuständig für verschiedene Prozesse und übernehmen bei Bedarf die Leitung von anspruchsvollen Projekten auf Stufe des Rektorats sowie der gesamten ZHAW. Zudem vertreten Sie das Rektorat in internen und die ZHAW in externen Gremien. Sie sind verantwortlich für die Geschäfte der Hochschulleitung und unterstützen den Rektor in seinen diversen Führungsaufgaben.

Als Generalsekretär/-in wirken Sie an der Entwicklung der gesamten ZHAW mit und setzen sich für deren Interessen und Belange ein. Wir wenden uns an eine integrative und kommunikative Führungspersönlichkeit, welche in einer ähnlichen Funktion an einer Hochschule oder in einer vergleichbaren Expertenorganisation erfolgreich tätig war und sich bereits ein breites Wissen zu den für das Generalsekretariat relevanten Themen aneignen konnte. Sie können Situationen mit grosser organisatorischer Komplexität rasch wie auch umfassend überblicken und beurteilen, denken und handeln unternehmerisch und sind mit der schweizerischen und internationalen Bildungslandschaft vertraut.

Für diese anspruchsvolle Position erwarten wir einen Hochschulabschluss, idealerweise mit Promotion. Zudem besitzen Sie fundierte Kenntnisse in der strategischen und operativen Steuerung sowie in der personellen und finanziellen Führung einer Organisationseinheit. Sie kommunizieren stilsicher in Deutsch und verfügen über verhandlungssichere Englisch- sowie gute Französischkenntnisse.

Können wir Ihnen weitere Fragen beantworten?
Für fachliche Auskünfte steht Ihnen unser Rektor, Prof. Dr. Jean-Marc Piveteau, gerne per E-Mail (jean-marc.piveteau@zhaw.ch) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre **vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 19. Januar 2020 via Onlineplattform** an Martina Habegger, HR-Consultant am Standort Winterthur. Bitte beachten Sie, dass wir ausschliesslich Bewerbungen via Onlineplattform berücksichtigen und somit keine Bewerbungen per Briefpost oder per E-Mail bearbeiten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.zhaw.ch.

Zürcher Fachhochschule

www.lups.ch

Luzerner
Psychiatrie **lups.ch**
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt

Chefärztin/Chefarzt Stationäre Dienste Mitglied der Geschäftsleitung

Die **Luzerner Psychiatrie (lups)** ist eine **selbstständige öffentlich-rechtliche Institution**. Mit ihren **qualitativ hochstehenden Behandlungsangeboten ist sie an 18 Betriebsstandorten präsent und ihre Dienstleistungen stehen auch angrenzenden Spitalregionen zur Verfügung. Über 1'200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erbringen ihre Leistungen zum Wohle der Patientinnen und Patienten in Luzern, Obwalden und Nidwalden, sowohl stationär als auch ambulant.**

Der langjährige Chefarzt der Stationären Dienste geht per 31.12.2020 in Pension. Auf 01.10.2020 oder nach Vereinbarung sucht die **lups** eine Persönlichkeit mit hoher Fach-, Sozial- und Führungskompetenz als

Chefärztin/Chefarzt

Die Stationären Dienste bilden neben den Ambulanten Diensten und der Kinder- und Jugendpsychiatrie den Eckpfeiler der **lups** zur Gewährleistung einer integrierten psychiatrischen Grundversorgung. Gesamthaft 500 Mitarbeitende wirken im Stationären Bereich an den drei Standorten St. Urban, Luzern und Sarnen zum Wohle der Bevölkerung. In den Stationären Diensten wird das Duale Führungssystem seit Jahren erfolgreich gelebt. Als Vorgesetzte/r von sechs Leitenden Ärztinnen und Ärzten sowie weiteren Führungspersonen steht Ihnen ein kompetentes und engagiertes Leitungsteam zur Seite. Als Mitglied der Geschäftsleitung sind Sie in die Gestaltung und Gesamtverantwortung der Unternehmung eingebunden, Sie engagieren sich in verschiedenen Fachgremien, arbeiten mit Universitäten zusammen und vertreten die **lups** in Ihrer Funktion nach aussen.

Wir suchen eine überzeugende Persönlichkeit mit umfassender Führungserfahrung in der stationären Versorgung.

Idealerweise sind Sie habilitiert, was jedoch keine Voraussetzung ist. Die interprofessionelle Zusammenarbeit innerhalb der Stationären Dienste und mit den anderen Geschäftsbereichen hat für Sie einen hohen Stellenwert. Sie unterstützen die Ausrichtung «ambulant vor stationär». Sie sind vertraut mit der Leitung und Umsetzung von grösseren Projekten und können eine fundierte Management- und Führungsweiterbildung vorweisen. Sie haben Interesse an der Nachwuchsförderung (Weiterbildungsstätte Kategorie A und Joint Master Medizin Uni LU/ZH) und bringen Ideen zur Sicherstellung der fachlichen Ressourcen mit. Sie stellen den operativen Betrieb der Stationären Dienste sicher und sehen Unternehmensziele und Qualitätsvorgaben als wichtige Herausforderungen an. Sie pflegen das berufliche Netzwerk, insbesondere die Schnittstellen zu den Zuweisenden und den Zusammenarbeitspartnern. Neben der innerbetrieblichen Leitungsfunktion prägen Sie die **lups** gleichermaßen nach aussen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung (im PDF-Format) bis zum 15. Februar 2020 ein.

Kontakt: René Barmettler
Markus Theiler

JÖRG LIENERT AG LUZERN
Hirschmattstrasse 15
Postfach
6002 Luzern
Telefon 041 227 80 30
luzern@joerg-lienert.ch
www.joerg-lienert.ch

JÖRG LIENERT
SELEKTION VON FACH-
UND FÜHRUNGSKRÄFTEN

Luzern, Aarau, Basel,
Bern, Zug, Zürich



«... in unseren eigenen Händen»

Fortsetzung von Seite 1

politischen Einflüsse auf den Handel und den Standort Schweiz.

Hat die globale Arbeitsteilung positive Effekte gebracht?

Ich unterscheide hier gerne zwischen zwei Entwicklungen: Das Wachstum der vergangenen Jahre gründet vor allem auch auf der Globalisierung. Gleichzeitig wurde das Wirtschaften dadurch auch komplexer und schneller. Wir leben in einem Hochpreisland, und ohne internationale Vernetzung und Arbeitsteilung hätte der Produktionsstandort Schweiz eindeutig einen schweren Stand.

Was geht Ihnen auf die Nerven?

Inkompetenz, Entscheidungsschwäche und überbordender Formalismus.

Worüber können Sie herzlich lachen?

Über Situationskomik jeglicher Art.

Was fasziniert Sie an Ihrer Arbeit?

Die Vielfältigkeit und Gestaltungsfreiheit, die Nähe und der persönliche Kontakt zur Schweizer Wirtschaft und zu deren Exponenten.

Wie reagieren Sie auf Kritik?

Ich habe gelernt, Kritik anzunehmen und einen positiven Umgang damit zu finden. Konstruktive Kritik schätze ich sehr, da persönliches Feedback von aussen einen weiterbringt.

Könnten Sie ohne Handy leben?

Können ja, wollen nein.

Welchen Beruf würden Sie wählen, könnten Sie neu beginnen?

Hotelier, obwohl dies ein äusserst anspruchsvoller Job ist. Ich würde aber

sicher auch wieder auf einer Bank arbeiten – das Zusammenbringen von Kapital und Leuten fasziniert und motiviert mich jeden Tag.

In welches Land würden Sie auswandern und warum gerade dorthin?

Ich fühle mich in der Schweiz sehr wohl und habe daher kein Bedürfnis, auszuwandern. Ich empfinde es als Glück und Privileg, hier geboren zu sein und zu leben.

Hat Sie Ihr Bauchgefühl auch schon getäuscht?

Selten – ich entscheide gerne faktenbasiert, aber in aller Regel täuschen einen das Bauchgefühl und die persönliche Intuition nicht. Es trifft eher zu, dass ich mich gegen mein Bauchgefühl entschieden und dies dann bereut habe.

Stellen Sie auch ehemalige Arbeitskollegen und Freunde ein?

Bei mir sind die Grenzen zwischen Privatleben und Beruf fließend. Jedoch finde ich es nicht förderlich, Freunde einzustellen, da geht oft die Objektivität verloren. Bei ehemaligen Arbeitskollegen hingegen sehe ich keine Nachteile, sondern nur Vorteile, da man sich gegenseitig kennt und weiss, auf was und wen man sich einlässt.

Sind Frauenquoten notwendig?

Ich setze ich mich für klare Zielsetzungen zum Anteil von Frauen in Führungspositionen und die explizite Förderung von Frauen ein. Ich befürworte aber keine Quoten. Ich bin überzeugt, dass der Leistungsausweis und die Qualität von Entscheidungen in gemischten Teams besser sind.

Welchen Stellenwert haben für Sie soziale Netzwerke?

Die gezielte Anwendung ist nützlich, vor allem im beruflichen Umfeld. Privat nutze ich sie eher zurückhaltend.

Würden Sie Ihre Karriere zugunsten eines humanitären Einsatzes aufgeben?

Im Sinne eines zeitlich eingeschränkten Einsatzes ja, dies wäre eine sinnvolle Erfahrung. Einen fixen Wechsel sähe ich aber nicht.

Wann können Sie wirklich abschalten?

In der gemeinsamen Zeit mit meinen beiden Söhnen, mit Freunden, beim Sport sowie in den Ferien.

Welches ist Ihr bevorzugtes Ferienland?

Im Winter eindeutig die Schweiz, weil ich ein leidenschaftlicher Skifahrer bin. Im Sommer bevorzuge ich Südeuropa, weil mich die Schönheit der Natur, kombiniert mit dem kulturellen Erbe und der geschichtsträchtigen Vergangenheit, fasziniert.

Welches ist Ihre Lieblingslebensspeise? Könnten Sie sie auch selber kochen?

Ich liebe die französische und die italienische Küche. Italienische Gerichte kriege ich hin, aber nur für eine beschränkte Anzahl von Personen. Ehrlicherweise lasse ich mich lieber bekochen und unterstütze bei der Auswahl des Weins.

Sind Vorbilder noch aktuell?

Ja, es gibt im Privaten wie im Geschäft immer wieder Persönlichkeiten, von denen man lernen kann und die einen in der persönlichen Entwicklung unterstützen. In diesem Sinne empfinde ich Vorbilder als aktuell. Allerdings sollte man unbedingt authentisch bleiben und seinen eigenen Weg finden. Denn die Kopie ist nie so gut wie das Original.

Was raten Sie dem Berufsnachwuchs?

Offen sein und bleiben für Veränderungen, internationale Erfahrung sammeln und sich bei der Berufswahl nicht primär von finanziellen Aspekten beeinflussen lassen.

Wie wurden Sie durch Ihre Lehrpersonen eingeschätzt?

Interessiert, initiativ und sicherlich lebendig.

Hat Ihnen die Schule das wirklich Relevante vermittelt?

Ich hatte das Glück, während meiner Schulzeit immer gute Lehrpersonen zu haben, die mich dabei unterstützten, meinen «Rucksack» sinnvoll zu füllen. Sie haben mich auch als Persönlichkeit geprägt und positiv beeinflusst. Auch wenn ich dies natürlich erst im Nachhinein feststellte.

Haben Sie ein Lieblingslied, und woran

ZUR PERSON

Andreas Gerber (51) trat 1989 in die Credit Suisse ein, 2009 wurde er zum Managing Director befördert, und seit April 2015 leitet er das KMU-Geschäft Schweiz. Sein beruflicher Werdegang führte ihn von der Betreuung börsenkotierter Grosskunden zur Leitung des Firmenkundengeschäfts in den Regionen Mittelland und ab 2010 Zürich/Schaffhausen. Andreas Gerber ist studierter Betriebsökonom FH und absolvierte das Executive Program am Swiss Finance Institute (SFI) in Zürich sowie an der Tuck School of Business des Dartmouth College in Hanover, USA. Er ist Vater von zwei Söhnen, begeisterter Freizeitsportler und wohnt in der Region Zürich. Per September 2017 übernahm er das Präsidium des Swiss Venture Club (SVC). Der KMU-Verein ist das grösste Netzwerk von mittelständischen Unternehmen in der Schweiz und stellt sich seit 19 Jahren in den Dienst kleiner und mittlerer Unternehmen (www.swiss-venture-club.ch).

erinnert es Sie?

«Alive and Kicking» von Simple Minds erinnert mich an meine Jugendzeit und an ein Wahnsinnskonzert auf der Piazza in Locarno.

Sind sportliche Grossereignisse für Sie ein Magnet?

Ich bin sehr sportinteressiert und liebe es, mich von Zeit zu Zeit in den Bann solcher Events ziehen zu lassen.

Kommen Sie manchmal zu spät?

Pünktlichkeit zeugt von Wertschätzung und Respekt. Leider kommt es auch bei mir vor, dass ich mal unpünktlich bin, aber das ist doch eher selten der Fall.

Glauben Sie an das Schicksal?

Ich habe die Ambition, so wenig wie möglich dem Schicksal zu überlassen.

Sind Sie zuversichtlich für die Schweiz?

Ich glaube fest an die Stärken unseres Landes – das Ausbildungssystem, die Innovationsfähigkeit, die Nähe von Wirtschaft, Gesellschaft und Staat. Wir haben es in unseren eigenen Händen, diese Stärken zu fördern oder einzuschränken. Sorge bereitet mir die einschränkende Regulierungsdichte, da sollten wir unbedingt einen liberalen und differenzierten Weg finden.

Welche Probleme sollte die Politik unverzüglich anpacken?

Deregulierung und eine für die Schweiz zufriedenstellende Zusammenarbeit mit der EU.

Eine Ihrer Lebensweisheiten?

Flexibel bleiben und stets die Chancen sehen, ohne oberflächlich zu sein.

Interview: Walter Hagenbüchle

Kantonsspital Baselland

Das Kantonsspital Baselland (KSBL) mit seinen drei Standorten Bruderholz, Laufen und Liestal stellt mit seinen rund 3'500 Mitarbeitenden die medizinische Grundversorgung von rund 280'000 Menschen im Baselbiet sicher.

Wir suchen nach Vereinbarung eine/n

CEO

Ihre Aufgaben

- Sie gestalten die anstehende Transformation der heutigen Standorte des Kantonsspitals Baselland massgeblich mit und fördern eine zielorientierte Kultur.
- Sie unterstützen zusammen mit der Geschäftsleitung den Verwaltungsrat bei der Erarbeitung der Strategie.
- Sie legen die operativen Schwerpunkte fest und stellen sicher, dass die strategischen Vorgaben effizient umgesetzt werden.
- Als Unternehmer/in tragen Sie die finanzielle Ergebnisverantwortung und sichern den nachhaltigen ökonomischen Erfolg.
- Eine hohe Behandlungsqualität ist Ihr prioritäres Ziel. Zudem fördern Sie den medizinischen Fortschritt, insbesondere technologische Entwicklungen und die Digitalisierung von Prozessen.
- Sie vertreten das Kantonsspital Baselland gegen innen und aussen und agieren als Ansprechpartner/in gegenüber diversen Anspruchsgruppen.
- Sie führen das Kantonsspital Baselland nach unseren Werten «menschlich, unternehmerisch, verantwortlich».

Ihre Qualifikation

- Sie haben eine medizinische und/oder eine betriebswirtschaftliche Grundausbildung und bringen Erfahrung im Gesundheitswesen mit.
- Sie sind ein/e Macher/in, initiativ und umsetzungsstark, führungserfahren und belastbar, mit ausgeprägtem Gestaltungswillen und viel unternehmerischer Energie.
- Sie weisen vielschichtige Erfahrung im Umgang mit Veränderungen auf.
- Sie können verschiedene Fachspezialisten führen, deren Interessen koordinieren und Konsenslösungen finden.
- Sie sind ein Leader und eine Identifikationsfigur, können überzeugen und motivieren und haben eine optimistische Grundeinstellung.
- Sie zeichnen sich durch hervorragende kommunikative Fähigkeiten aus.
- Sie haben eine Affinität zu gesundheitspolitischen Themen, zum Gesundheitsmarkt sowie Freude an der Zusammenarbeit in Gremien und mit Entscheidungsträgern im öffentlich-rechtlichen Umfeld.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Führungsposition mit anspruchsvollem Arbeitsumfeld in einem sich im Wandel befindenden Unternehmen. Es erwartet Sie ein zukunftsgerichtetes, motiviertes und professionelles Team.

Haben Sie Fragen?

Die beauftragten Consultants Regina Graf und Helmut Zimmerli-Menzi der MPB Recruitment Group AG in Basel freuen sich auf Ihr aussagekräftiges Bewerbungsdossier, das Sie an jobs@mpb.ch senden können. Wir danken für Ihre elektronische Bewerbung und Ihr Verständnis, dass wir Bewerbungen in Papierform nicht retournieren.



reformierte kirche kanton zürich

Die Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich (www.zhref.ch) zählt rund 420'000 Mitglieder in 129 Kirchgemeinden. Die Gesamtkirchlichen Dienste (GKD) mit ihren rund 250 Mitarbeitenden unterstützen die Kirchgemeinden, den Kirchenrat und die kirchlichen Behörden mit einer Vielzahl von Dienstleistungen. Dazu gehören Beratungs- und Bildungsangebote sowie die Seelsorge für Menschen in besonderen Lebenslagen.

Infolge der Pensionierung des heutigen Stelleninhabers suchen wir eine dienstleistungsorientierte Persönlichkeit an der Spitze unseres kollegialen, eingespielten Teams als

Geschäftsführer/in der Gesamtkirchlichen Dienste / Kirchenratsschreiber/in

Ihre Aufgaben

- Sie tragen die Verantwortung für die operative, personelle und qualitative Führung der GKD bestehend aus fünf Abteilungen und dem Stabsdienst
- Sie sind für die bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Dienstleistungen der GKD verantwortlich und gestalten organisatorische Rahmenbedingungen für eine effiziente Zusammenarbeit zwischen der Landeskirche und den Kirchgemeinden
- Über Ihre internen Aufgaben hinaus pflegen Sie vielfältige Kontakte mit externen Partnern und Anspruchsgruppen in der Rolle als operative/r Vertreter/in der GKD
- In dieser anspruchsvollen Führungsfunktion stellen Sie zudem die Umsetzung der Vorgaben und Aufträge des Kirchenrats sicher und sind direkt dem Kirchenratspräsidenten unterstellt

Ihr Profil

- Sie verfügen über einen Hochschulabschluss und besitzen fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Zudem sind Sie Mitglied der Evangelisch-reformierten Kirche und verfügen über Kenntnisse über deren Aufbau, Organisation und Inhalte
- Ihre mehrjährige Führungserfahrung und Ihre Affinität für politische Zusammenhänge befähigen Sie, sich erfolgreich in einem anspruchsvollen Gefüge von kirchlichen und staatlichen Institutionen zu bewegen. Idealerweise bringen Sie Erfahrung aus einem öffentlich-rechtlichen Umfeld mit
- Als integrierende Persönlichkeit mit hoher persönlicher Überzeugungskraft schaffen Sie eine vertrauensvolle Basis zu den unterschiedlichsten Anspruchsgruppen. Ihre kommunikativen Kompetenzen befähigen Sie, auch mit komplexen Interessenslagen konstruktiv und mit diplomatischem Geschick umzugehen
- Ihr Handeln ist geprägt von einem hohen Dienstleistungsverständnis, Eigenverantwortung und Umsetzungsstärke
- Ausgeprägte analytische und methodische Kompetenzen sowie Projektleitungserfahrung, u. a. im Bereich der Digitalisierung, runden Ihr Profil ab

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine äusserst vielfältige und herausfordernde Tätigkeit in einem stabilen, sinnstiftenden und langfristig ausgerichteten Umfeld. Sie können auf professionelle und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit langjährigem Expertenwissen zählen. Zudem wartet ein moderner Arbeitsplatz in der Zürcher Altstadt auf Sie.

Haben wir Sie mit dieser attraktiven Herausforderung angesprochen? Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise elektronisch an unsere externe Evaluationspartnerin Frau Mirjam Schaffner, bewerbung@synfluence.ch Bei Fragen stehen Ihnen Herr Michel Müller, Kirchenratspräsident oder der jetzige Stelleninhaber Herr Walter Lüssi gerne unter +41 44 258 92 69 zur Verfügung.